



Das Adonis Salonorchester spielt am Freitagabend für die Freunde der italienischen Kultur. ■ Foto: Othlinghaus

Ein weißer Hai für Italien-Freunde

Salonorchester spielt zum Neujahrsempfang

LÜDENSCHIED ■ Die Freunde der italienischen Kultur treffen sich am Freitagabend zum Neujahrsempfang. Und wie schon oft ist dem Empfang eine Konzert vorgeschaltet, zu dem jeder eingeladen ist, der gern Musik hört.

Ab 19 Uhr spielt das Adonis Salonorchester in Verbindung mit dem Verein der Freunde der italienischen Kultur im Kulturhaus sein neues Programm „Musik des Grauens“, das bereits zu Weihnachten Premiere feierte. Wanja Weippert (Gesang), Hans Wanning (Klavier), Thomas Wurth (Trompete und Gesang), Stefan Weippert (Bass und Moderation) sowie Klaus Sonnabend (Schlagzeug und Gesang) haben Musik rund um Horrorfilme in all ihren Facetten zusammengestellt. Von „Dracula“ über „Der weiße Hai“ wird wieder ein breites musikalisches Spektrum abgedeckt.

Das Grauen und Gruseln im Film wird meist erst durch die Geräusche und die Musik so richtig gut. Daher ist das

Genre für Komponisten ein ergiebiges Thema, bei dem man alle Register des Könnens ziehen kann und muss. Für die Musiker des Adonis Salonorchesters ist das neue Programm nach eigenem Bekunden maßgeschneidert, kommen sie doch musikalisch aus verschiedenen Richtungen: Wanja und Stefan Weippert haben ein klassisches Musikstudium absolviert, Hans Wanning, Klaus Sonnabend und Thomas Wurth haben Musik mit Schwerpunkt Rock-Pop bzw. Jazz studiert. Daher resultiert die stilistische Sicherheit in vielen unterschiedlichen Bereichen der Musik. Die Vereinsmitglieder wechseln nach dem Konzert – der Eintritt kostet 15 Euro – ins benachbarte Haus der Vereine zum Neujahrsempfang. Das Salonorchester spielt noch einmal am Montag ab 19.30 Uhr in Verbindung mit dem Rotary Club Lüdenscheid sowie am Samstag, 21. März, ab 16 Uhr in Verbindung mit den CDU-Senioren.